



» Elf Spielregeln für
ein echtes Team «

hansa

Leben wie ich will.

Vorwort

Elf Spielregeln für ein echtes Team

Harmonie kann man trainieren

Team-Management

Unsere zentrale Verwaltung
engagiert sich für alle

Wir sind Hansa!

Zusammen gewinnen wir
die Herzen unserer Fans



Ob Stürmer, Verteidiger, Torwart oder Trainer: Im Fußball hat jeder Spieler seine besonderen Fähigkeiten. Um als Gewinner vom Platz zu gehen, ist aber nicht nur das persönliche Können gefragt. Noch viel wichtiger ist das gute Zusammenspiel, bei dem jeder seine Stärken in den Dienst der Mannschaft stellt.

Genau das muss auch das Motto unseres Hansa-Teams sein: Eine(r) für alle. Alle für eine(n). Mit ein bisschen Training und gutem Willen ist das gar nicht so schwer.

für uns gilt dasselbe wie für eine Fußballmannschaft: Nicht immer läuft alles rund. Schließlich ist es gerade bei unserer verantwortungsvollen Arbeit nicht so einfach, es allen recht zu machen. Da kann es dann schon mal passieren, dass man sich über Vorgesetzte oder andere Mitarbeiter ärgert und sich nicht so wohl an seinem Arbeitsplatz fühlt.

Damit alles möglichst reibungslos klappt, ist bei uns besonders viel Fingerspitzengefühl gefragt. Ob in den Einrichtungen, im ambulanten Pflegedienst oder in der Zentrale: Wir alle müssen uns an einige Spielregeln halten, um als echtes Team aufzutreten. Wie das am besten klappen könnte, soll uns dieses kleine Buch zeigen. Die „elf Spielregeln für ein echtes Team“ können uns bei den vielen anspruchsvollen Aufgaben, die wir täglich bewältigen müssen, eine wertvolle Hilfe sein.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, ein harmonisches Arbeitsklima zu schaffen und vertrauensvoll miteinander umzugehen. Mit anderen Worten: Lassen Sie uns als richtig gutes Team zusammenwachsen und dabei Freude an der Arbeit haben. Damit wir alle mit Stolz sagen können: „Wir sind Hansa!“

Mit sportlichen Grüßen, Ihr

Matthias Winiarski



**Kennen Sie Fingerfußball?
Es funktioniert genauso wie
Fußball, wird aber – wie der
Name schon sagt – mit den
Fingern gespielt.**

**Für diese Fußballvariante
braucht man ganz viel Finger-
spitzengefühl, das Sie bei
der Betreuung und Pflege von
Senioren ja täglich einsetzen
und trainieren.**

Harmonie kann man trainieren

Elf Spielregeln für ein echtes Team

Vertrauen, Respekt, Kritikfähigkeit: Viele dieser Regeln mögen Ihnen auf den ersten Blick selbstverständlich erscheinen. Es ist jedoch sehr wichtig, sich diese Regeln immer wieder bewusst zu machen und aktiv zu trainieren. Denn in einem hektischen Alltag gehen sie manchmal allzu schnell verloren. Lassen Sie es nicht soweit kommen! Je mehr wir uns gegenseitig achten und als ein Team zusammenspielen, desto mehr Freude und Zufriedenheit empfinden wir alle bei unserer Arbeit.

Bevor Sie nun Ihr Fingerspitzengefühl und das harmonische Miteinander trainieren, möchten wir Ihnen auf den folgenden Seiten unsere Spielregeln detailliert erläutern. Wenn wir alle diese elf Regeln täglich beherzigen, werden wir ein echtes Team bilden, das nur sehr schwer zu schlagen ist.





» Das Einzigartige verdient besondere Aufmerksamkeit. «

Individualität

Wir wollen den individuellen Freiraum der Senioren erhalten.

„Leben wie ich will“ – das ist nicht nur ein nett klingender Spruch, mit dem wir als Hansa positive Werbung bei Senioren und ihren Familien machen möchten. Wir verstehen diesen Satz vielmehr als ein tatsächliches Versprechen, das wir in unseren Einrichtungen einlösen wollen und müssen. Denn wer als älterer Mensch zu uns kommt, sucht nicht nur nach Geborgenheit und Sicherheit. Er möchte sich auch unter den neuen Lebensbedingungen möglichst frei entfalten und verwirklichen können. Schließlich geht dieses Bedürfnis mit dem Alter nicht verloren.

Auch im Team hat jeder seine individuellen Fähigkeiten.

Wenn diese Eigenschaften für die Mannschaft und ihre Fans – die Bewohner – eingesetzt werden, ist Hansa kaum zu schlagen.

Deshalb ist es unsere Aufgabe, die Bewohner als unverwechselbare Persönlichkeiten wahr zu nehmen, die Intimsphäre zu achten und ihren individuellen Freiraum so weit wie möglich zu erhalten. Schließlich soll jeder bei uns so leben können, wie es seinen eigenen Wünschen entspricht. Und jeder Mensch hat seine Ansprüche – auch wenn er pflegebedürftig ist. Auf diese Weise gestalten wir älteren Menschen ein gutes Stück Zukunft.

Individualität kennzeichnet natürlich auch die Mitarbeiter. Jeder hat seine eigenen Fähigkeiten und muss darin gefördert werden. Entscheidend ist jedoch, dass diese Stärken in einem Team zur Geltung kommen, in dem alle an einem Strang ziehen.

Kritikfähigkeit

Wir denken mit und können auch mit Kritik gut umgehen.

Unsere Arbeit zeichnet sich durch eine besonders hohe Verantwortung aus. Diese Verantwortung sollte sich nicht nur im Umgang mit unseren Bewohnern zeigen, sondern auch im täglichen Miteinander. Was unser Team braucht, sind selbstständige und aktiv mitdenkende Menschen. Dazu gehört auch, dass wir kritikfähig sind.

Wenn wir etwas nicht verstehen oder anderer Meinung sind, haben wir das gute Recht, auch mal Kritik zu üben – offen und von Angesicht zu Angesicht. Indem wir darüber reden, geben wir vielleicht Anregungen und leisten einen wertvollen Beitrag, gemeinsam noch besser zu werden.

Kritikfähigkeit bedeutet jedoch natürlich nicht nur, Kritik an anderen üben zu können. Genauso gut müssen wir selbst in der Lage sein, auch Kritik von anderen anzunehmen. Entscheidend ist, dass es dabei immer um die Sache geht. Dann ist es konstruktive Kritik, die uns alle weiterbringt.

Fehler kann jeder mal machen. Entscheidend ist nur, das man offen und fair miteinander darüber redet.

Aus konstruktiver Kritik können alle lernen. Und das ist für das ganze Team eine positive Sache.

**» Ohne Fairness läuft im
Alltag nichts zusammen. «**





**» Es gehört zu den wichtigsten Dingen,
sich schützend vor andere zu stellen.«**

3

Vertrauen

Wir blicken gemeinsam in eine gute Zukunft.

Es ist schön zu wissen, dass man nicht allein auf dem Platz steht.

Wenn es darauf ankommt, unterstützt man sich gegenseitig. Das ist umso wichtiger, wenn es darum geht, schwierige und auch traurige Situationen zu bewältigen, wie es in der Arbeit mit älteren Menschen häufig vorkommen kann.

Es gibt viele Gründe, vertrauensvoll in die Zukunft zu blicken. Die Hansa ist ein gesundes Unternehmen, das weiter wachsen wird. In einer Bevölkerung, in der die Menschen immer älter werden, wird unsere Leistung in den kommenden Jahren und Jahrzehnten noch wichtiger werden, als sie heute ohnehin schon ist. Man wird uns also brauchen, und das ist doch ein gutes Gefühl.

Wir werden diese Zukunft noch besser meistern, wenn wir auch innerhalb unseres Teams viel Vertrauen zueinander haben. Sich auf die Kolleginnen und Kollegen verlassen zu können und dabei ihre Persönlichkeiten zu achten und ihre Arbeitsweisen zu respektieren, sollte ein Zeichen unserer Stärke sein.

Wo und wann auch immer es notwendig ist, sind wir füreinander da und helfen uns nach Kräften.

Respekt

Wir achten unsere Kollegen genauso wie die Senioren.

Der Respekt vor den Senioren ist eine der wichtigsten Grundlagen unserer Arbeit. Diesen Respekt müssen wir uns stets bewahren – völlig unabhängig von den zu betreuenden Bewohnern und ihren jeweiligen Einstellungen, z. B. zu Religion oder Politik. Denn wir respektieren unsere Bewohner als Menschen mit individuellen Bedürfnissen. Nur so können wir ihren Lebensabend so angenehm wie möglich gestalten.

Gleichzeitig müssen wir diesen Respekt aber auch unseren Kolleginnen und Kollegen entgegen bringen. Jede und jeder ist es wert, von den anderen als Persönlichkeit mit eigenen Fähigkeiten gewürdigt und geschätzt zu werden.

So stärken wir uns gegenseitig und wachsen als Team noch besser zusammen.

Respekt vor den anderen gehört für das Team zu den wichtigsten Spielregeln.

Das bezieht sich nicht nur auf die Mitspieler. Denn vor allem auch die Bewohner unserer Einrichtungen haben einen Anspruch darauf, als Persönlichkeit mit individuellen Fähigkeiten geschätzt zu werden.



4

**» Gegenseitige Anerkennung
ist ein Schlüssel zum Erfolg. «**



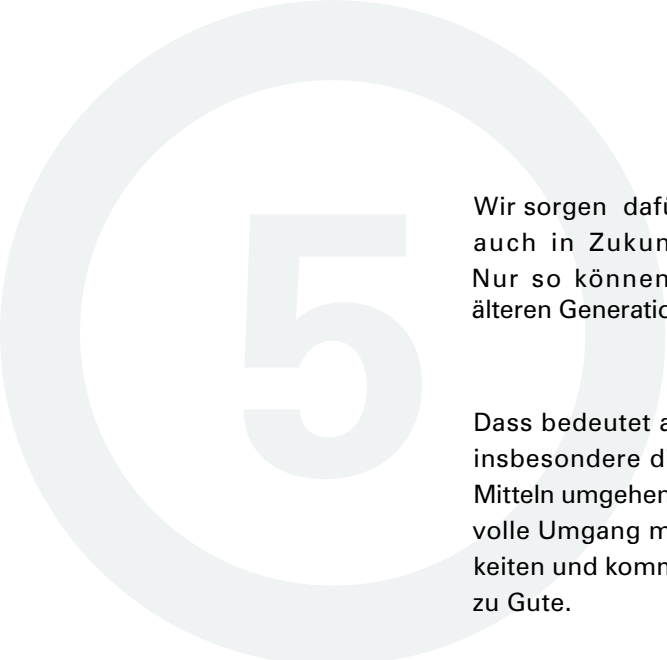


**» Voller Einsatz weckt
die Begeisterung. «**

**Was das Hansa-Team
gemeinsam leistet, ist
harte Arbeit. Jeden Tag.**

**Doch es lohnt sich. Das
spüren wir besonders
dann, wenn wir in die Ge-
sichter dankbarer Men-
schen blicken können.**

Soziale Verantwortung



Wir sorgen dafür, dass die Betreuung und Pflege der Senioren auch in Zukunft unseren hohen Anforderungen entspricht. Nur so können wir der sozialen Verantwortung gegenüber der älteren Generation gerecht werden

Dass bedeutet auch, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – insbesondere die Führungskräfte – sorgsam mit den finanziellen Mitteln umgehen, die uns zur Verfügung stehen. Der verantwortungsvolle Umgang mit den Geldern verbessert unsere Arbeitsmöglichkeiten und kommt damit nicht nur den Senioren, sondern uns allen zu Gute.

Kommunikation

Wir reden miteinander und halten uns über alles auf dem Laufenden.

Viele Probleme und Missverständnisse entstehen nur deshalb, weil man gar nicht oder zu spät miteinander über etwas gesprochen hat. Deshalb sollten wir immer wieder das Gespräch mit den anderen suchen, auch wenn im Alltagsstress manchmal keine Zeit dafür da zu sein scheint. Diese Zeit müssen wir uns einfach nehmen. Es geht darum, alles offen anzusprechen, Wissen und Erfahrungen auszutauschen und wichtige Informationen weiter zu geben.

Unsere Führungskräfte sind dabei besonders gefordert. Es ist ihre Aufgabe, die Mitarbeiter über alle Entscheidungen und Maßnahmen auf dem Laufenden zu halten.

Was auch immer uns beschäftigt: Nicht übereinander, sondern miteinander reden – das ist das Erfolgsmotto!

In der täglichen Arbeit steht das Team oft vor neuen Situationen und Herausforderungen.

Dann ist es besonders wichtig, sich im gemeinsamen Gespräch über die bestmögliche Lösung zu beratschlagen.



**»Das Gespräch hilft uns, die
richtige Entscheidung zu treffen.«**

» Das Training zeigt uns die
Taktik, die zum Erfolg führt. «





Wissen

Wir sind und bleiben erstklassig
ausgebildet.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hansa können auf eine hervorragende Ausbildung und viel Erfahrung bauen.

Und das Team bleibt am Ball: Regelmäßige Weiterbildungen sorgen dafür, dass auch in Zukunft die beste Taktik gewählt wird, um die Bewohner optimal zu betreuen.

Wir bilden unsere Fach- und Führungskräfte an eigenen, staatlich anerkannten Berufsfachschulen und angeschlossenen Instituten aus. Damit hat es die Hansa selbst in die Hand genommen, für eine erstklassige Ausbildung zu sorgen. Unsere ganzheitlich orientierte Qualifizierung des Personals – fachlich und persönlich – ist dabei eine wesentliche Voraussetzung für die ebenso ganzheitliche Betreuung der Senioren.

Und wir ruhen uns auf dem Gelernten nicht aus. Im Gegenteil: Wir bilden uns regelmäßig weiter, damit wir auch in Zukunft stets auf dem neuesten Stand bleiben. Dieser Einsatz lohnt sich. Denn durch unser Engagement gewinnen wir auch die Wertschätzung und das besondere Vertrauen der Bewohner und ihrer Angehörigen.

Und das wiederum macht uns die Arbeit ein gutes Stück leichter und angenehmer.

Kooperation

Wir pflegen das gute Zusammenspiel für den gemeinsamen Erfolg.

Die Kooperation ist einer der wichtigsten Schlüssel für eine erfolgreiche Arbeit. Sie bezieht sich einerseits auf die positive Zusammenarbeit mit den Senioren und ihren Angehörigen, den Ärzten, Therapeuten, Wohlfahrtsverbänden und anderen Partnern, mit denen wir täglich zu tun haben.

Genauso wichtig, ja fast noch wichtiger, ist andererseits aber auch die gute Kooperation innerhalb unseres Teams. Um unserer sozialen Verantwortung gerecht zu werden, dürfen wir uns nicht als Einzelkämpferinnen und Einzelkämpfer verstehen. Wir brauchen einander, um zusammen erfolgreich zu sein. Nur im Team können wir unsere vielen schwierigen Aufgaben so erfüllen, wie es unsere Bewohner und wir selbst von uns erwarten.

Die Kooperationsfähigkeit hilft uns auch beim richtigen Umgang mit Beschwerden. Indem wir gemeinsam Lösungen erarbeiten, entsteht daraus eine positive Energie, die uns alle weiterbringt.

Entwickeln wir also Teamgeist und spielen uns die Bälle zu!

So gut der Einzelne auch ist: Das Entscheidende ist und bleibt der Erfolg der Mannschaft.

Deshalb ist es wichtig, nicht mit Solos zu übertreiben, sondern im richtigen Moment die Unterstützung der anderen zu suchen. Diese Uneigennützigkeit macht das ganze Team stärker.



**» In manchen Situationen muss
man auch abgeben können. «**



**» Mit diesen Leistungen treffen
wir die Herzen unserer Fans. «**

Das Hansa-Team hat alle Voraussetzungen, um erfolgreich zu sein. Wenn es seine Qualität ausspielt, wird es seine Fans begeistern.

Jeder Einzelne setzt sich dabei hundertprozentig für das Team ein. Auf diese Leistung kann man stolz sein.

Qualität

Wir leisten etwas, was für die Gesellschaft vorbildlich ist.

Das Hansa-Team hat Qualität auf seine Fahnen geschrieben. Das zeigen wir nach außen durch unsere schön und zentral gelegenen Einrichtungen. Die Architektur und Gestaltung unserer Häuser schafft für die Bewohner von Anfang an eine Atmosphäre der Geborgenheit und Sicherheit. Sie sind bequem zu erreichen und haben ein angenehmes Wohnumfeld.

Wir zeigen diese Qualität aber auch nach innen. Das erreichen wir durch die verantwortungsvolle Arbeit aller Mitarbeiter, denen das Wohl der Senioren im Sinne einer aktivierenden Pflege wirklich am Herzen liegt.

Wer diese täglichen Leistungen persönlich erlebt hat, sieht in uns ein Unternehmen, in dem menschliche Werte sehr hoch gehalten werden. In diesem Sinne arbeiten wir vorbildlich.

Sicherheit

Wir können uns auf die Unterstützung der anderen verlassen.

Die Mitarbeiter im Hansa-Team leisten auf allen Positionen eine wichtige und anspruchsvolle Arbeit. Insbesondere die Pflege kranker Menschen verlangt höchsten Einsatz – geistig und sehr häufig auch körperlich. Um das dauerhaft leisten zu können, brauchen wir von Zeit zu Zeit Erholungspausen. Wir müssen uns zwischendurch auch mal hinsetzen und durchatmen können. Wir wollen uns selbst und unseren Kolleginnen und Kollegen diese Möglichkeit geben. Denn nur so erhalten wir unsere persönliche Leistungsfähigkeit, unser wichtigstes Kapital.

Die Hansa gibt uns dafür den notwendigen Rückhalt. Das gilt selbstverständlich auch, wenn jemand mal einen Fehler macht – und das kann auch den erfahrensten Kräften passieren. Es ist gut zu wissen, dass einen das Team dann auffängt.

Auch die stärksten im Team können nicht ständig über ihre Leistungsgrenze hinausgehen.

Umso wichtiger sind Erholungspausen, in denen wir frische Kraft für die nächsten Herausforderungen tanken.



**» Wer hart arbeitet, muss
auch mal durchpusten dürfen. «**





**» Wir wollen gewinnen. Deshalb
gehen wir als geschlossenes Team
an den Start. «**

Vor welcher Herausforderung die Hansa auch steht: Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen müssen sich als echtes Team begreifen.

Mit diesem Zusammengehörigkeitsgefühl haben wir alle die besten Chancen, zu gewinnen. Und wenn es auch mal eine Niederlage gibt, lässt sie sich gemeinsam besser verkraften.

Zusammengehörigkeit

Wir arbeiten alle für dieselben Ziele.

Ob Sie nun in der Hauswirtschaft aktiv sind, in der Betreuung und Pflege, im technischen Dienst oder in der Verwaltung: Wir alle sind Hansa! Wir identifizieren uns mit unserem Unternehmen und ziehen alle am selben Strang. Zusammengehörigkeit bedeutet deshalb immer auch Zusammenhalt. Indem wir uns für die anderen im Team einsetzen, leisten wir auch für uns selbst etwas Gutes.

Denn es ist doch so: Nur was man den anderen gibt, kann man auch von den anderen zurück erwarten. Deshalb sollte sich jeder Einzelne so gut es geht für die Gemeinschaft der Kolleginnen und Kollegen einsetzen. Das macht uns stark und als Unternehmen erfolgreich.

Schließlich gilt: Der Erfolg von Hansa ist immer auch der Erfolg der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Darauf können wir ruhig ein bisschen stolz sein.

Team-Management

Unsere zentrale Verwaltung engagiert sich für alle.



Ein Team kann nur dann voll durchspielen, wenn es einen starken Betreuerstab im Rücken hat.

Die optimale Organisation schafft die Grundlagen für den Erfolg und findet auch dann einen Weg, wenn es mal Probleme gibt.

Die Hansa lebt natürlich nicht ausschließlich von ihren guten Mitarbeitern in den Einrichtungen. Es gibt in der zentralen Verwaltung auch ein Team-Management, das sich auf allen Ebenen für die Mannschaft einsetzt. Die erfahrenen Verwaltungskräfte, die im Oldenburger Hauptsitz unseres Unternehmens zu Hause sind, schaffen mit ihrer Arbeit eine ganz wesentliche Basis für unseren gemeinsamen Erfolg.

Sie sorgen dafür, dass wir in unseren Häusern eine moderne Technik zur Verfügung haben, die uns die Arbeit ein bisschen leichter macht. Ihre Personalplanung ist der Schlüssel zu einer optimalen Mannschaftsaufstellung, in der jeder auf der richtigen Position zum Einsatz kommt. Mit kompetenten Aus- und Weiterbildungen halten sie das Team immer auf dem aktuellsten Wissensstand.

Sie organisieren und koordinieren, damit sich die Mitarbeiter voll und ganz auf ihre Arbeit konzentrieren können. Und sie engagieren sich für unsere Zukunft, in dem sie die erwirtschafteten Finanzmittel sinnvoll einsetzen – in zusätzliche Mitarbeiter, in neue Angebote für die Bewohner oder auch in weitere Einrichtungen, die neue Arbeits-

**» Auf die Teambetreuung verlassen
wir uns in jeder Situation.«**



In einem echten Team zu stehen, ist ein gutes Gefühl. Lassen Sie es uns gemeinsam erleben, so oft wie nur möglich!

Dann sind wir Gewinner. Und unsere vielen Fans auch. Wir alle haben es verdient.

Wir sind Hansa!

Zusammen gewinnen wir die Herzen unserer Fans.

Wenn wir unsere Spielregeln immer wieder ernst nehmen, sind wir mit Sicherheit auf der Siegerseite. Es kommt dabei auf jede Kollegin und jeden Kollegen an. Nur im guten Zusammenspiel aller bilden wir ein sympathisches und erfolgreiches Team, das die Herzen der Fans gewinnt. Und unsere Fans, das sind vor allem die Bewohner unserer Einrichtungen, für die wir uns gerne und mit großem Einsatz aufs anspruchsvolle Feld der Seniorenbetreuung begeben.

Indem es uns gelingt, diese Menschen für das Hansa-Team zu begeistern, haben wir außerdem allen Grund, zu unseren eigenen Fans zu werden. Spenden wir unseren „Mitspielerinnen“ und „Mitspielern“ den verdienten Beifall und freuen wir uns über die gemeinsamen Spitzenleistungen und Erfolge!

Wir sind



Hansa





Hansa | Pflege & Residenzen GmbH

Hansa-Ring 40-44
26133 Oldenburg

Telefon (04 41) 9 22 83-0
Telefax (04 41) 9 22 83-33

hansa@hansa-gruppe.info
www.hansa-gruppe.info

**Hansa**

Leben wie ich will.